

## **Jahresbericht 1961 / 1962**

- 29.10.1961** Teilnahme an der heiligen Kommunion am Christkönigsfest
- 12.11.1961** Die Bruderschaft wirkte beim Martinsumzug mit.
- 24.11.1961** Beerdigung Wilhelm Lisken
- 25.02.1961** Mitgliederversammlung im Vereinslokal. Es wurden die Fastnachtstage besprochen. Die Versammlung fasste den Mehrheitsbeschluss, dass die diesjährige Fastnachtsfeier bei Brambosch stattfinden sollte.
- 04.03.1962** Die Bruderschaft veranstaltete die bereits bekannte Rundfahrt mit Trecker und Wagen. Es wurden Preise gesammelt und Lose verkauft.
- 06.03.1962** Die Bruderschaft feierte in der Wirtschaft Brambosch den Fastnachtsball. Bei Musik und Tanz kam eine gute Stimmung auf, die bis in die späten Abendstunden andauerte. Vorher fand eine Verlosung des gesammelten Preise statt.
- 07.03.1962** Beerdigung Wilhelm Ackermann
- 17.03.1962** Ewiges Gebet in der St. Michaelskapelle. Die Bruderschaft nahm an der Schlussandacht mit Fahnenabordnung teil.
- 23.03.1962** Vorstandssitzung bei Keusen. Besprechung über den Unfall des Musikers bei der Fastnachtsrundfahrt.
- 31.03.1962** Kulturabend der Bruderschaft bei Brambosch. Es sprach der hochw. Pfarrer Lambertz vom Zentralverband der Historischen Deutschen Schützenbruderschaften.
- 11.06.1962** Teilnahme an der Messfeier für die Bruderschaft Alpsray. Anschließend Aufmarsch auf dem Hoogenhof und Fahnenschwenken.
- 12.06.1962** Krönungsball in Alpsray. Die Bruderschaft nahm mit Königsthron und einer Fahnenabordnung teil.
- 19.06.1962** Beerdigung Frau Auguste Terheggen.
- 21.06.1962** Teilnahme der Bruderschaft an der Fronleichnamsprozession
- 02.09.1962** Ordentliche Mitgliederversammlung bei Keusen. Es wurden die Kirmestage und das Vogelschießen besprochen.
- 04.09.1962** Teilnahme mit Fahnenabordnung und Offizieren am Krönungsball in Millingen.

- 09.09.1962** Der König Hubert Cornelißen errang beim Bezirksschießen in Rheinberg die Königswürde. Er ist somit Bezirksschützenkönig
- 16.09.1962** Vogelschießen der Bruderschaft auf dem Hof der Vereinswirtin. Es beteiligten sich insgesamt 48 Vereinsmitglieder daran. Die Preise erhielten:
- |          |                    |
|----------|--------------------|
| 1. Preis | Heinrich Hackstein |
| 2. Preis | Josef Kühne        |
| 3. Preis | Theodor Ravens     |
| 4. Preis | Willi Hackstein    |
- Den Königsschuss tat der Schützenbruder Adolf Steeger, der sich seine Verlobte zur Königin erkor. Nach Abschluss des Vogelschießens geschah auf dem Parkplatz neben der Wirtschaft ein Unfall. Ein 10-jähriger Junge wurde vom Pferd des Adjutanten getreten und an der linken Gesichtshälfte verletzt.
- 23.09.1962** Die Bruderschaft nahm mit der Fahnenabordnung und den Offizieren am Schützenfest des Schützenvereins „Eintracht“ Altfeld-Saalhoff teil. Sie marschierten mit dem Schützenverein um das bekannte „Saalhoffer Dreieck“ und anschließend in das Festzelt ein.
- 24.09.1962** Um 08.45 Uhr versammelten sich die Mitglieder der Bruderschaft bei der Vereinswirtin. Anschließend wurde Aufstellung genommen und die Bruderschaft marschierte geschlossen mit der St. Joh. v. Nepomuk-Bruderschaft zur Kapelle, wo ein feierliches Levitenamt für die lebenden Mitglieder der Bruderschaft gelesen wurde. Nach dem Hochamt begab man sich zum Festzelt, wo die Festfolge ihre Fortsetzung fand. Weil Frau Ww. Maria Hoogen am Vorabend der Kirmes verstorben war, wurde auf das traditionelle Fahenschwenken auf dem Hoogenhof verzichtet. Diese fand dann im Festzelt statt. Beim offiziellen Teil wurden durch den stellv. Bundesmeister Theodor van Bebber folgende Orden verliehen und Urkunden überreicht:
1. Sattlermeister Johann Lisken (65 Jahre)
  2. Heinrich Thenagels (50 Jahre)
  3. Theodor Hackstein für besondere Verdienste um den Schießsport in der Bruderschaft.
- Theodor van Bebber sprach in seiner Rede von den hohen Zielen der Bruderschaft und verband mit der Verleihung den Wunsch, dass alle St. Michael Schützenbrüder es den Ausgezeichneten gelichtun mögen. Gleichfalls richtete Pfarrer Aretz aus Alpen besinnliche Worte an die Gäste im Festzelt. Danach bekam der vorjährige König Hubert Cornelissen vom geistl. Präses der Bruderschaft die Königsplakette verliehen. Nach den Schlussworten des 2. Brudermeisters Heinrich

Lisken, der übrigens die offizielle Festfolge leitete nahm der traditionelle Frühschoppen fröhliche Formen an. Er endete erst in den späten Abendstunden.

**25.09.1962**

Morgens wurde in der Kapelle eine hl. Messe für die verstorbenen der Bruderschaft gefeiert. Danach fand eine Kinderbelustigung statt. Die Kinderbelustigung hatte in den Vorjahren stets in der Wiese des 2. Brudermeisters Heinrich Lisken stattgefunden. In diesem Jahre wurde das Festzelt dafür in Anspruch genommen.

Mittags versammelten sich die Bruderschaftsmitglieder und machten einen Umzug mit Musik, Fahnenabordnungen und Königspaar. Um 20.00 Uhr fand dann der öffentliche Krönungsball statt. Der Königsthron der Bruderschaft, die Millingen- und Alpsrayer Bruderschaft und der Schützenverein „Eintracht“ marschierten zum Krönungsball in das Festzelt ein, wo sie vom 2. Brudermeister herzlich begrüßt wurden.

**27.09.1962**

Beerdigung Frau Ww. Maria Hoogen

**30.09.1962**

Erntedankandacht in der Kapelle um 20.00 Uhr. Es nahmen zahlreiche Bruderschaftsmitglieder daran teil.

**07.10.1962**

Jahreshauptversammlung im Vereinslokal Keusen